



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion Karben

Lindon Zena

Karben, der 02.12.2022

An
Herr Stadtverordnetenvorsteher
Kai-Uwe Fischer

61184 Karben

Antrag der GRÜNEN-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung

Sehr geehrte Herr Stadtverordnetenvorsteher Fischer,

bitte nehmen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zum Haushalt:

Erhöhung Zuschüsse Frauenbeauftragte, für die „Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung im Wetteraukreis“:

Das Stadtparlament beschließt, dass das Produkt 012550 (Nr. 7128000, Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche) um 600€ zu erhöhen. Hierdurch soll, die über den Frauen-Notruf Wetterau e.V. „Medizinische Soforthilfe nach Vergewaltigung im Wetteraukreis“ unterstützt werden.

Begründung

Seit Herbst 2015 bietet das Hochwaldkrankenhaus den Opfern von Vergewaltigung eine vertrauliche medizinische Versorgung im Hochwaldkrankenhaus an.

Die Untersuchung und medizinische Versorgung sind für die Opfer kostenfrei. Wenn Betroffene eine Spurensicherung wünschen, erfolgt diese für Sie ebenfalls ohne Kosten. Die gesicherten Spuren werden für ein Jahr in der Rechtsmedizin Gießen aufbewahrt. Für Minderjährige beginnt die einjährige Aufbewahrungsfrist mit dem 18. Lebensjahr.

Im Wetteraukreis führt das Hochwaldkrankenhaus in Bad Nauheim die Akutversorgung nach einer Vergewaltigung durch. Da auch Jungen und Männer vergewaltigt werden gilt für sie selbstverständlich auch dieses Angebot.

Mit den von uns beantragten Mitteln würden wir einen Beitrag dazu leisten, dass der Frauen-Notruf e.V die benötigten Materialien zur Spurensicherung finanzieren kann.

Die Gegenfinanzierung erfolgt durch unseren Einsparvorschlag i.H.v. 41.250,- € aus dem Produkt 023000.

Mit freundlichen Grüßen

Lindon Zena